



Im DFG-Graduiertenkolleg "**Integrität und Kollaboration in dynamischen Sensornetzen**" der Leibniz Universität Hannover sind zum 1. 12.2016

9 Stellen als wiss. Mitarbeiter/in (EntgGr. 13 TV-L)

zu besetzen. Die Stellen sind auf 3 Jahre befristet.

Im Graduiertenkolleg geht es um die fehlerfreie Funktionsweise der Technik beim Zusammenrücken von Menschen und Roboter. Viele Aufgaben können besser gemeinsam – in Kollaboration – als alleine gelöst werden. Kollaborative Sensornetze, die Integrität garantieren, werden zukünftig nicht nur Kernbestandteil automatisierter bzw. autonomer Fahrzeuge sein, sondern auch in der Industrie 4.0, im Bauwesen und in der Haushaltsrobotik Einzug halten. Diese Gruppen von beweglichen, kommunizierenden Sensoren müssen insbesondere die Integrität ihrer Navigationsinformation gewährleisten, um ihr Umfeld nicht zu gefährden. Die Leibniz Universität bietet durch ein einzigartiges Zusammenspiel an Experten ideale Voraussetzungen für die Lösung der Forschungsfragen im Kolleg. Promovierende werden methodische Grundlagen sowie die Bereitstellung von Integritäts- und Kollaborationskonzepten für dynamische Sensornetze in Verbindung mit digitalen Karten erarbeiten.

Wir bieten eine attraktive Tätigkeit in einem interdisziplinär ausgerichteten Team und in einem hochaktuellen Forschungsgebiet, welches die hervorragende Gelegenheit zur Weiterqualifikation ermöglicht. Innerhalb des Graduiertenkollegs erfolgt eine strukturierte Betreuung, welche einen Abschluss der Promotion innerhalb von 3 Jahren unterstützt.

Erwartet wird ein abgeschlossenes Universitätsstudium mit überdurchschnittlichen Leistungen in Geodäsie und Geoinformatik, Informationstechnik, Informatik, angewandter Mathematik, Robotik oder einer verwandten Disziplin. Erforderlich sind darüber hinaus Freude am interdisziplinären, selbständigen Arbeiten sowie gute Kenntnisse der englischen Sprache. Weitere fachspezifische Anforderungen ergeben sich aus den unterschiedlichen Themenstellungen der jeweiligen Promotionen.

Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden. Die Leibniz Universität Hannover will die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bewerbungen in deutscher oder englischer Sprache senden Sie bitte bis zum **22.08.2016** in elektronischer Form (PDF) an die Emailadresse: icsens@ife.uni-hannover.de. Bewerbungen müssen die folgenden Unterlagen enthalten: Tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen / Urkunden, sowie ein Research Statement (eine Seite), in dem Sie Ihre Motivation für eine Promotion im Graduiertenkolleg darlegen, den für Sie interessantesten Forschungsthemenbereich nennen und eigene Vorstellungen zur Ausgestaltung Ihres Promotionsthemas beschreiben.

Die Mitglieder des Graduiertenkollegs werden passende Bewerberinnen und Bewerber zu einem Auswahlworkshop einladen, der am **13.09.2016** in Hannover stattfindet.

Auf der Homepage des Kollegs unter www.icsens.uni-hannover.de finden Sie weitere Informationen zum Promotionsprogramm inklusive einer Auflistung möglicher Promotionsthemen und Betreuer.